

Schulaufgabenvorbereitung



Liebe Eltern!

19.11.19

Wenn Ihre Kinder nach dem Elternsprechtag gute Vorsätze für das LERNEN haben, dann wollen die MMG-Coaches das natürlich unterstützen.

Heuer bieten wir eine kleine Zusammenstellung zur Vorbereitung auf eine Schulaufgabe an. Uns ist bei den Beratungen aufgefallen, dass viele Schülerinnen und Schüler oft nur die Hefteinträge mündlich wiederholen. Wir haben deshalb kurz die wesentlichen allgemeinen Gesichtspunkte bei der Schulaufgabenvorbereitung durchleuchtet und sind im Anschluss auf fachspezifische Unterschiede eingegangen.

Mit den Tipps zur Schulaufgabenvorbereitung hoffen wir einen weiteren Ansporn geben zu können und wünschen ein erfolgreiches LERNEN damit.

Ihre MMG-Coaches

Wenn Sie sich genauer über das Coaching am MMG informieren oder alte Tipps nachschlagen wollen, dann besuchen Sie doch unsere Seite auf der Homepage des MMG (<http://www.montgelas-gymnasium.de/index.php/aktivitaeten/mmg-coaches>).



Vorbereitungstipps für eine Schulaufgabe



Um bei Schulaufgaben gute Leistungen abrufen zu können und effektiv zu lernen, ist es sinnvoll während des Schuljahres **aktiv im Unterricht** mitzuarbeiten, die **Hausaufgaben regelmäßig zu erledigen** und nach der Verbesserung auch nochmals zu durchdenken.

Auftretende Fragen solltest du stets zeitnah klären!

Die Planungsphase zu einer Schulaufgabe beginnt ca. zwei Wochen vor der Schulaufgabe.

Je nach Fach ist eine andere Herangehensweise bei der Vorbereitung sinnvoll:



1. Mathematik

- Erfrage den Prüfungsstoff.
- Fertige eine Aufgabenliste an.

Thema	Aufgabe S. ... / Nr. ...	Lösungsort SH / HH	Lerntag 1-10

Hier sollten alle behandelten Aufgaben aufgelistet und die Liste ggf. mit den noch folgenden Aufgaben ergänzt werden.

- Stelle einen Lernplan für ca. 10 Lerntage auf und berücksichtige auch drei Tage als Puffer. Notiere in der 4. Spalte den Lerntag, an dem du die Aufgabe wiederholen willst. Ordne den Aufgaben den passenden Lernstoff (Definitionen, Merksätze, Formeln) zu.
- Bearbeite schriftlich die Aufgaben von der Liste ohne gleich im Heft nachzuschlagen; Kontrolliere deine Übungen durch Vergleich mit SH oder HH.
- Ändere den Lernplan ggf. ab. Falls du ein Thema sicher beherrschst (auch schwierigere Aufgaben), kannst du zum nächsten Thema übergehen. Falls ein Thema noch nicht sicher sitzt, solltest du dir Aufgaben aus dem Internet oder aus Übungsbüchern suchen.

2. Deutsch

- Sammele alle Informationen aus dem Schuhelpf, von den Arbeitsblättern und aus dem Buch zur Aufsatzart: Was wird genau von dir erwartet? Suche dir gezielt Informationen zum Aufbau und zur sprachlichen Gestaltung heraus.
- Nimm nun alle Schreibübungen (Übungsaufsatz, Teile eines Aufsatzes) heran und gehe die Korrekturen und die Hilfestellungen aufmerksam durch: Überarbeite dann die Bereiche, die deutliche Verbesserungen benötigen.
- Ziehe jetzt Selbsteinschätzungsbögen und Übersichten zur Fehleranalyse heran, falls ihr damit gearbeitet habt. Jetzt siehst du, was du im Einzelnen noch speziell üben solltest.



Es bringt eigentlich nichts, den Übungsaufsatz einfach nur verbessert abzuschreiben! Einzelne Teile gezielt und unter Zuhilfenahme der Unterrichtsmaterialien aufzubereiten, schon eher.

Vorbereitungstipps für eine Schulaufgabe



3. Moderne Fremdsprachen: Englisch und Französisch

- Verschaffe dir zuerst einen Überblick über den Stoff (Units, Vokabeln, Grammatikstoff). Welche Aufgabenformen (*listening, reading, textproduction, ...*) bzw. welche Textformen (*letter / email, diary entry, comment, ...*) sind zu erwarten?
- Stelle einen Lernplan für ca. 10 Lerntage (Puffer berücksichtigen) auf und teile den Stoff in Lernportionen ein (ca. 30 Minuten pro Tag).
- Beginne mit den Textseiten, indem du sie mehrmals laut liest und auch deren Inhalt laut wiedergibst. Kläre unbekannte Vokabeln mit dem Buch oder Wörterbuch.
- Die Vokabeln solltest du immer zeitnah in dein Vokabelheft eintragen. Verwende dabei farbige Eselsbrücken für schwierige Vokabeln. Alternativ kannst du dir Vokabelkärtchen schreiben. Entscheidend ist jedoch, die Wörter immer im Sinnzusammenhang zu lernen und zu wiederholen. Kläre mit Hilfe des Textes, wie das Wort im Text gebraucht wurde. Das Auswendiglernen von Sätzen oder gar kurzen Textpassagen scheint unmodern, ist aber sehr hilfreich! Bilde abschließend eigene Sätze mit dem Wort.
- Im nächsten Schritt wiederholst du die Grammatik, indem du im Text die neu eingeführte Grammatik identifizierst. Lies die Regeln im Heft und in dem Grammatikteil des Buches nach. Erkläre einer anderen Person die Grammatik mit eigenen Beispielen. Wiederhole die Übungen aus dem SH, HH oder Workbook.
- Mache dir bewusst, welche textspezifischen Besonderheiten (Textbausteine beim *letter*, Regeln für einen *comment, ...*) du kennen solltest. Sichte dazu Hefteinträge oder Arbeitsmaterialien.
- Fehler aus vorangegangenen Schulaufgaben oder Exen sollten sich nicht wiederholen. Sieh dir dazu die Korrekturen deiner Lehrkraft genau an.
- Zur Vorbereitung auf eine mündliche Schulaufgabe solltest du viel in der Fremdsprache reden. Übe mit unterschiedlichen Partnern und probiere verschiedene Gesprächsrollen aus. Achte dabei auf Vokabeln, spezielle Ausdrücke und überlege dir mögliche Fragen und Rollenkonstellationen. Ziehe Bilder und Cartoons aus dem Internet hinzu.

4. Latein

- Verschaffe dir einen Überblick über den Stoff: Wortschätze, Grammatik, Sachwissen
- Erstelle einen Lernplan für ca. 10 Lerntage (Puffer berücksichtigen) auf und teile den Stoff in Lernportionen ein (ca. 30 Minuten pro Tag).
- Wiederhole den aktuellen Wortschatz in wohldosierten Portionen, z.B. 2 Wortschätze pro Tag. Schreibe Wörter, die du nicht weißt, auf Karteikarten, eine rote Liste etc. Mache Wörter, die du dir nicht merken kannst, „besonders“ (Eselsbrücken, malen, singen, buchstabieren, Spiegelschrift etc.) oder schreibe sie auf Post-its und klebe sie an deinen Spiegel.
- Im nächsten Schritt wiederholst du die Grammatik zu den gerade wiederholten Wortschätzen. Schau dir die Beispiele im Heft und auf den Arbeitsblättern noch einmal genau an und präge dir die Formen und Regeln gut ein. Erkläre einer anderen Person die Grammatik mit eigenen Beispielen. Wiederhole die Übungen aus dem Buch und dem Trainingsheft. Ver-

Vorbereitungstipps für eine Schulaufgabe



bessere anschließend mit der Lösung im Heft. Markiere deine Fehler farbig. Setze ein Ausrufezeichen, wenn du dir etwas nicht merken kannst und es daher noch einmal wiederholen musst. Verwende Textmarker oder eigene Symbole.

- Wiederhole die übersetzten Passagen, z. B die T-Stücke oder andere übersetzte Aufgaben.
- Fehler aus vorangegangenen Schulaufgaben oder Exen sollten sich nicht wiederholen. Sieh dir dazu die Korrekturen deiner Lehrkraft genau an. Ziehe deine Übersicht zur Fehleranalyse heran, falls ihr damit gearbeitet habt.
- Wiederhole auch die alten Wortschätze. Beginne dafür 4 Wochen vor der Schulaufgabe.

Allgemeine Tipps

- Mit Freunden einen Termin zum Lernen zu vereinbaren hat zwei positive Effekte. Die Lernzeit wird sicher eingehalten und man kann dem Freund Aufgaben / Gelerntes erklären und versteht es so selbst besser.
- Setze dir ein Zeitlimit für die Bearbeitung der Aufgaben, da in der Schulaufgabe die Zeit auch begrenzt ist.
- Vergiss nicht, auch mal eine Lernpause einzulegen – Sport treiben hilft auch dem Gehirn, um wieder mit voller Kraft arbeiten zu können.
- Verändere ruhig auch mal deine Lernwege.
- Am letzten Tag vor der Schulaufgabe solltest du keinen neuen Stoff lernen, nur noch ein wenig wiederholen und ausreichenden schlafen. Vergiss nicht zugelassene Hilfsmittel (Wörterbuch, Zirkel, Taschenrechner, ...) mitzunehmen. Kontrolliere auch dein Schreibmaterial (Stifte spitzen, Tintenstand überprüfen, ...).
- Am Tag der Schulaufgabe sollte am Morgen keine Hektik aufkommen. Vermeide Diskussionen mit Mitschülern über die Schulaufgabe.

Viel Erfolg!

Eure MMG-Lerncoaches

